



FGU Fachgruppe für Untertagbau
GTS Groupe spécialisé pour les travaux souterrains
GLS Gruppo specializzato per lavori in sotterraneo
STS Swiss Tunnelling Society

Swiss Tunnel Congress '09 im KKL Luzern

Programm

Swiss Tunnel Colloquium: Mittwoch, 17. Juni 2009

Swiss Tunnel Congress: Donnerstag, 18. Juni 2009

Exkursionen: Freitag, 19. Juni 2009

Übersetzung von Französisch und Englisch nach Deutsch

Traduction simultanée de l'allemand au français

Translation from German to English



Swiss Tunnel Congress 2009

Die Fachgruppe für Untertagebau veranstaltet jährlich im KKL Luzern den Swiss Tunnel Congress. Der Anlass hat sich in den letzten Jahren zum führenden Kongress für die Tunnelbaufachleute in der Schweiz entwickelt. Entstanden ist der Kongress ursprünglich aus den AlpTransit Tagungen.

Im Jahre 2008 haben sich über 750 Fachleute aus 14 Nationen eingefunden und den qualitativ hochstehenden Referaten beigewohnt. Daneben fanden traditionell Exkursionen zu grossen Tunnelbaustellen statt.

Der STC 2009 wird durch das Ressort Swiss Tunnel Congress des Vorstandes der Fachgruppe für Untertagebau organisiert:

- Felix Amberg, Dipl. Ing. Präsident FGU
- Heinz Ehrbar, Dipl. Ing. Swiss Tunnel Congress (Ressortleiter)
- Martin Bosshard, Dipl. Ing. Swiss Tunnel Congress (Ressortleiter)
- Prof. Dr. Georg Anagnostou Swiss Tunnel Colloquium
- François Bertholet, Dipl. Ing. Swiss Tunnel Colloquium

Advisory Board

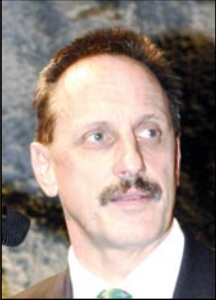
Das Advisory Board vermittelt interessante Projekte und hochstehende Referenten aus dem Ausland und hilft, die hohe Qualität der Referate sicherzustellen.

Das Advisory Board setzt sich wie folgt zusammen:

- Manuel Arnaiz, AETOS
- Prof. Dr. Robert Galler, ITA Austria
- Prof. Dr. Alfred Haack, STUVA/DAUB
- Prof. Pietro Lunardi, SIG
- Jean Philippe, AFTES



Herzlich willkommen



Die FGU heisst Sie auch dieses Jahr im KKL Luzern zum Swiss Tunnel Congress 2009 ganz herzlich willkommen.

Dieses Jahr können wir, im Unterschied zu den früheren Jahren, nicht mit grossen Neuigkeiten aufwarten – leider, fühlen wir uns fast versucht zu sagen. Aber vielleicht ist es in der heutigen Zeit, in der scheinbar alles ungewiss ist und eine grosse Unsicherheit herrscht, besser, man verlässt sich auf Bewährtes und versucht höchstens, dies zu verbessern und zu optimieren.

So ist es uns gelungen, auch für den STC 2009 wieder ein interessantes Programm mit beachtenswerten Projekten und guten Referenten zusammen zu stellen. Das Advisory Board hat uns dabei mit Vorschlägen von ausländischen Bauvorhaben unterstützt. Es werden Projekte aus Deutschland, Frankreich, Italien und Österreich präsentiert, eines liegt sogar in Sao Paulo in Brasilien. Ich möchte mich bei den Mitgliedern des Advisory Boards auch an dieser Stelle für ihre Mithilfe herzlich bedanken.

Diese Projektvorstellungen sind traditionsgemäss eingebettet in Vorträge über Bauvorhaben in der Schweiz und zu speziellen Themen der Tunnels an der Gotthardachse der NEAT. Für alle Vorträge werden Simultanübersetzungen angeboten.

Ermutigt durch den Erfolg im vergangenen Jahr ergänzen wir auch dieses Jahr den Vortragstag des STC durch das Colloquium am Vortag. Das Thema «Maschineller Vortrieb im Lockergestein» wird durch Fachvorträge vertiefend dargestellt und wir hoffen, dass wir damit die Erfolgsgeschichte des Colloquiums weiterschreiben können.

Die Ausstellung findet im ähnlichen Rahmen, wie in früheren Jahren, im Foyer des Luzernersaals und auf der Luzerner Terrasse statt. Die Fachorganisationen unserer Nachbarländer präsentieren sich ebenfalls gemeinsam an einem kleinen Stand – nutzen Sie die Gelegenheit und schauen Sie auch an der Ausstellung etwas über die Grenzen der Schweiz hinaus.

Für mich persönlich ist der STC immer eine gute Gelegenheit, Freunde und Bekannte aus dem In- und Ausland zu treffen, um mit Ihnen ein paar Gedanken während der Ausstellung oder des Apéros auszutauschen oder mit Ihnen am Abend gemütlich zum Nachtessen zusammensitzen. Auf das freue ich mich sehr und hoffe, dass es Ihnen ebenso geht.

Ein Willkommensgruss zum STC wäre jedoch nicht vollständig ohne den Dank an die Organisatoren für das Engagement und den Einsatz, an die Referenten für ihre Arbeit bei der Vorbereitung der Präsentationen und vor allem ohne den Dank an die Sponsoren für die finanzielle Unterstützung unseres Kongresses. Wir sind uns alle bewusst, dass wir ohne diese Unterstützung den Swiss Tunnel Congress nicht realisieren könnten.

Fachgruppe für Untertagbau
Swiss Tunnelling Society

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'F. Amberg'.

Felix Amberg, Präsident

Programm Swiss Tunnel Congress 2009

	Swiss Tunnel Colloquium	Swiss Tunnel Congress	Exkursionen
	Mittwoch 17. Juni 2009	Donnerstag 18. Juni 2009	Freitag 19. Juni 2009
07.30-08.00			
08.00-08.30			
08.30-09.00		Begrüssung Kaffee	
09.00-09.30		Eröffnung	
09.30-10.00		Referate	
10.00-10.30			
10.30-11.00			
11.00-11.30			
11.30-12.00			
12.00-12.30			
12.30-13.00			
13.00-13.30			
13.30-14.00			
14.00-14.30			
14.30-15.00			
15.00-15.30			
15.30-16.00			
16.00-16.30			
16.30-17.00			
17.00-17.30			
17.30-18.00			
18.00-18.30			
18.30-19.00			
19.00-19.30			
19.30-20.00			
20.00-24.00			
	Tagungssekretariat	Tagungssekretariat	
	Ausstellung mit Apéro	Referate	Ausstellung Foyer Luzerner-saal Luzernerterrasse
	Swiss Tunnel Colloquium	Mittagessen	
	Advisory Board Meeting		
	Gäste- und Sponsoren- abend	Apéro Nachessen Schweizerhof	
			A) Gotthard Basistunnel, Teilabschnitt Erstfeld
			B) Gotthard Basistunnel, Teilabschnitt Sedrun
			C) Ceneri-Basistunnel
			D) Durchmesserlinie Zürich, Weinbergtunnel
			E) Umfahrung Biel, Erd-druckschild Ostast



Swiss Tunnel Colloquium 2009



Nach dem letztjährigen Erfolg findet wiederum ein Colloquium am STC statt. Das Colloquium hat jeweils ein spezifisches Thema und besitzt Ausbildungscharakter. Thema 2009: TBM Vortrieb im Lockergestein. Neben dem Überblick von Seiten einer Hochschule erhalten Planer, Unternehmer und Produktehersteller an der Stelle die Gelegenheit, einen Beitrag und ihr Fachwissen zu präsentieren. Die Themen der einzelnen Vorträge werden aufeinander abgestimmt, damit der vermittelte Stoff ein Gesamtbild ergibt. Das Colloquium richtet sich sowohl auf Studenten wie auch auf erfahrene Praktiker aus.



12.00 Öffnung Tagungssekretariat
(im Foyer vor dem Saal)

13.00 Begrüssung, Einführung
Georg Anagnostou, Prof. Dr.
Institut für Geotechnik ETH-Hönggerberg

TBM Vortrieb im Lockergestein

Referenten des Colloquiums:

Planung

Jürg Matter, Dipl. Bauing. ETH/SIA
Basler & Hofmann AG, Esslingen

Martin Bosshard, Dipl. Bauing. ETH/SIA
Basler & Hofmann AG, Esslingen

Maschinentechnik

Werner Burger, Dipl.-Ing. FH
Herrenknecht AG, D-Schwanau

Gerhard Wehrmeyer, Dr.-Ing.
Herrenknecht AG, D-Schwanau

Bauchemie

Lars Langmaack, Dipl.-Ing.
BASF Construction Chemicals Europe AG, Zürich

Ausführung

Daniel Kohler, Dipl. Bauing. ETH/SIA, Dipl. WirtschaftsIng. FH
Prader Losinger SA, Sion/Zürich

Markus Weh, Dr. geol.
Marti Holding AG, Bern

17.30 Schlusswort – anschliessend Ausstellung mit Apéro
auf der Luzerner Terrasse und im Foyer

18.30 Schluss der Veranstaltung



Swiss Tunnel Congress 2009

08.30 Öffnung Tagungssekretariat
(im Foyer vor dem Saal)

08.30 Welcome Kaffee

ERÖFFNUNG

09.30 Begrüssung, Eröffnung

Felix Amberg
Präsident Fachgruppe für Untertagbau



Eröffnungsreferat - Steigende Nachfragen -
Herausforderungen für die Eisenbahn-Infrastruktur

Andreas Meyer, CEO
Schweizerische Bundesbahnen SBB AG, Bern



Tagungsleiter Vormittag

Martin Bosshard, Dipl. Bauing. ETH/SIA

REFERATE VORMITTAG

10.10 Die NEAT am Gotthard ein Jahr nach der
Durchörterung der Piora

Renzo Simoni, Dr. sc. techn., Dipl. Bauing. ETH/SIA
AlpTransit Gotthard AG, Luzern



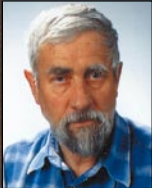
10.30 Gotthard-Basistunnel Nord - Amsteg/Erstfeld
Analyse aus Sicht des Unternehmers

Jürg Lucek, Dipl. Bauing. FH/SIA
STRABAG AG Tunnelbau Schweiz, Erstfeld



10.50 - 11.20 Kaffeepause

Tagungsprogramm 18. Juni 2009



- 11.20 Geologie am GBT: Aktueller Befund und Rückblicke
Franz Keller, Dr. phil. II
Dr. Max Kobel & Partner AG, Sargans



- 11.40 Südvortrieb Sedrun - Durchörterung einer unerwartet angefahrenen, ausgedehnten Störzone – Herausforderungen bleiben
Robert Meier, Dipl. Bauing. ETH/SIA
IG GBT Süd, Pöyry Infra AG, Zürich



- 12.00 Gotthard Basistunnel, Teilabschnitt Faido
Umgang mit Chancen und Gefahren im anspruchsvollsten Abschnitt des Gotthard Basistunnels
Stefan Flury, Dipl. Bau-Ing. ETH/SIA
AlpTransit Gotthard AG, Luzern



- 12.20 Ceneri-Basistunnel, Nordportal Vigana,
Unterquerung der Autobahn A2 im Lockergestein
Nicolas Pagani, Dipl. Bauing. ETH/SIA
Pizzarotti SA, Bellinzona

- 12.40 Diskussion

- 13.00 - 14.30 Mittagessen im KKL Luzern

Swiss Tunnel Congress 2009

Tagungsleiter Nachmittag

Heinz Ehrbar, Dipl. Bau-Ing. ETH/SIA

REFERATE NACHMITTAG

- 14.30 Durchmesserlinie Zürich, Weinbergtunnel – Tunnelbautechnische Herausforderungen der maschinellen und konventionellen Vortriebe
Stefan Moser, Dr. sc. techn., Dipl. Bau-Ing. ETH
Basler & Hofmann Ingenieure und Planer AG, Esslingen
- 14.50 Lyon Turin, Descendrie Saint Martin la porte access tunnel
Eric Mathieu, Ing. géotechn.
RAZEL - Dep. Travaux Souterrains, Orsay Cedex
- 15.10 Tunnelkette Perschling - Unkonventionelle Lösungen für TBM-Schild Vortriebe bei geologischen Schwächezonen
Wolfgang Lehner, Dipl. Ing.
STRABAG AG, Wien
- 15.30 Umfahrung Biel Ostast - Umsetzung Bauhilfsmassnahmen und erste Erfahrungen im Vortrieb
Philipp Häfliger, Dipl.-Ing. ETH, Dipl.-Wirtschaftsing. STV/FH
WALO Bertschinger AG, Zürich
- 15.50 Unterfahrung bestehender Infrastrukturen mit einer Hydroschildmaschine mit geringer Überdeckung – Baulos H8 – Projekt Unterinntal
Johann Herdina, Dipl.-Ing.
ÖBB-Infrastruktur Bau AG, Innsbruck
- 16.10 - 16.40 Kaffeepause



Tagungsprogramm 18. Juni 2009



16.40 City-Tunnel Leipzig - Unterfahrung des Hauptbahnhofes im Schutze einer Bodenvereisung

Andreas Irgartinger, Dipl.-Ing.

DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH, Berlin



17.00 Durchmesserlinie Bahnhof Löwenstrasse - Baumethoden und Logistik für den neuen unterirdischen Durchgangsbahnhof

Peter Kübler, Dipl.-Bauing. ETH

Basler & Hofmann Ingenieure und Planer AG, Esslingen



17.20 Highspeed / Highcapacity Railway System - Milan-Naples - New station Bologna Centrale

Andrea Bellocchio, Dipl.-Ing.

Stone S.p.A., Milano



17.40 Lessons learnt from the Pinheiros Station Accident in Sao Paulo, Brazil

André P. Assis, PhD, Prof.

University of Brasilia / ITA

18.00 Diskussion

18.20 Schlusswort

Felix Amberg

Präsident Fachgruppe für Untertagbau

18.35 Anschliessend Apéro vor dem KKL

Stand der Bauarbeiten Gotthard-Basistunnel

Der 57 km lange Gotthard-Basistunnel wird in fünf Hauptlosen ausgebrochen. Alle fünf Hauptlose befinden sich im Bau. In den Teilabschnitten Amsteg und Bodio sind die Ausbruch- und Innengewölbearbeiten fertig gestellt. In Erstfeld wurde seit dem Frühjahr 2008 ein grosser Teil des TBM-Vortriebs für beide Röhren ausgeführt. Im Teilabschnitt Sedrun konzentrieren sich die Vortriebsarbeiten auf den Südvortrieb. Im Nordvortrieb und in der Multifunktionsstelle laufen die Betonarbeiten für das Innengewölbe. Der TBM Vortrieb im Teilabschnitt Faido hat mittlerweile die Pioramulde durchquert und nähert sich im Verlaufe des Jahres 2009 dem Einflussbereich der Stauhaltung Santa Maria. Der restliche Vortrieb zwischen Sedrun und Faido ist durch die hohen Überlagerungen und Gebirgstemperaturen geprägt. Seit Herbst 2008 läuft der Einbau der Ausrüstungen in den Querschlägen. Die vorbereitenden Tätigkeiten für die Bahntechnik werden abgeschlossen um anfangs 2010 mit dem Einbau zu beginnen. Vom rund 153 km langen Tunnelsystem des Gotthard-Basistunnels waren zu Beginn des Jahres 2009 deren 124 km ausgebrochen. Die kommerzielle Inbetriebnahme ist für 2017 vorgesehen.

Erstfeld

Amsteg

Sedrun

Faido

Bodio

- schon erstellte Bauwerke
- noch auszubrechende Tunnelröhren

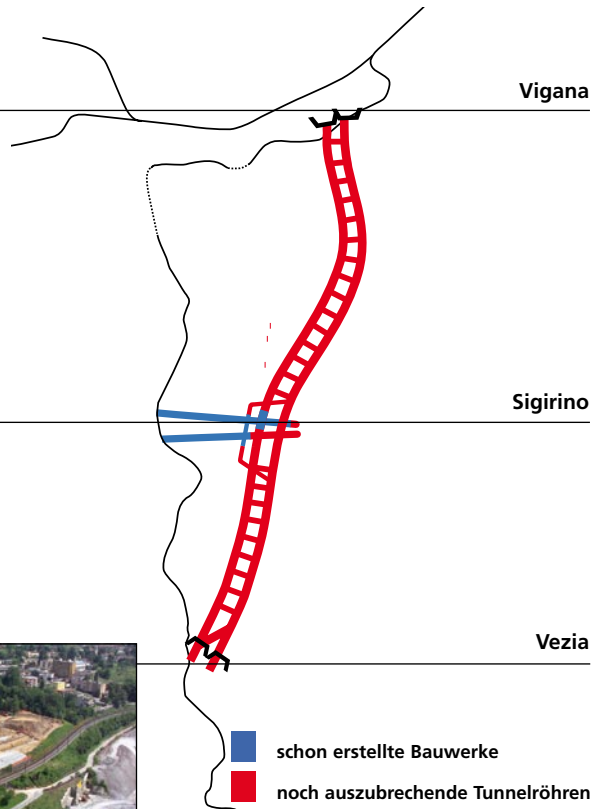
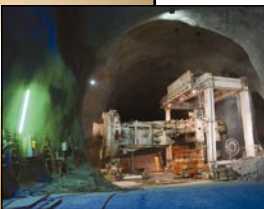


Stand der Arbeiten Ceneri-Basistunnel

Der 15.4 km lange Ceneri-Basistunnel verbindet Vigana/Camorino im Norden mit Vezia im Süden. Die zwei Einspurtunnelröhren sind alle 325 m mit Querschlägen verbunden. Sowohl beim Nordportal wie im Bereich des Südportals werden unterirdische Abzweigungsbauwerke gebaut. Diese dienen im Norden dem Anschluss in Richtung Locarno und im Süden einer künftigen südlichen Fortsetzung der Neubaustrecke.

Im Jahr 2008 wurde der 2.3 km lange Fensterstollen in Sigirino ausgebrochen. Am Ende dieses Stollens werden im Verlaufe des Jahres 2009 Installationskavernen erstellt, von welchen aus ab dem Jahr 2010 die Vortriebe nach Norden und nach Süden aufgenommen werden sollen. Ab dem Nordportal in Vigana laufen ab 2009 die Arbeiten für den konventionellen Gegenvortrieb. Zuerst ist die Lockermaterialzone des Autobahndammes der A2 zu durchqueren, bevor der Vortrieb im Fels aufgenommen werden kann. Die Vergabe des Hauptlooses soll im Verlaufe des Jahres 2009 erfolgen.

Die kommerzielle Inbetriebnahme des Ceneri-Basistunnels wird für 2019 prognostiziert.

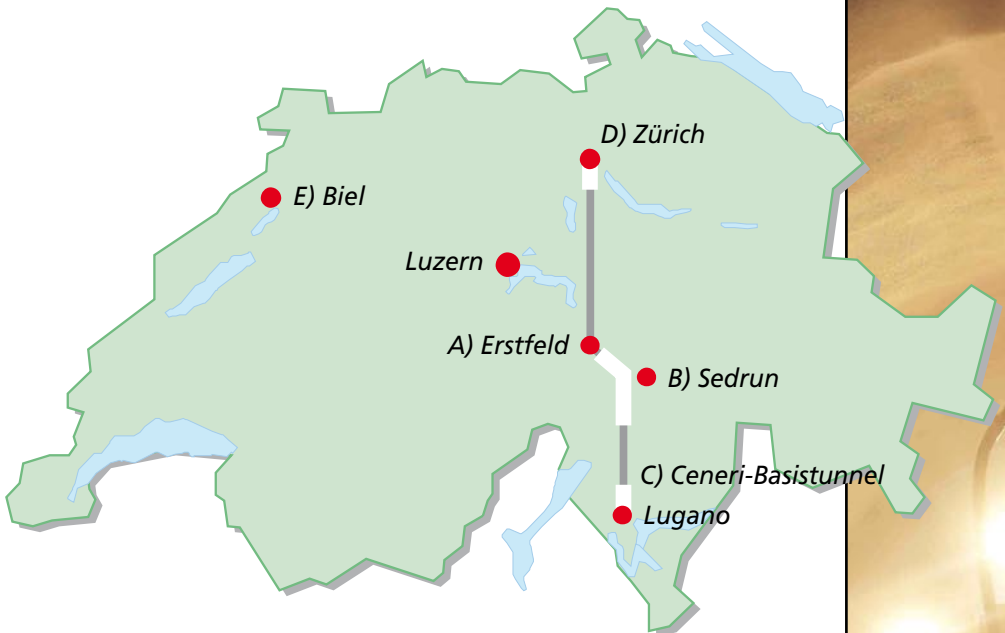


Swiss Tunnel Exkursionen 2009

Die Fachgruppe für Untertagebau veranstaltet jährlich im KKL Luzern den Swiss Tunnel Congress mit Exkursionen am dritten Tag. Die diesjährigen Exkursionen führen auf drei Baustellen der Gotthard-Achse und zu weiteren höchst interessanten Baustellen in der Schweiz.

Dieses Jahr können die Teilnehmer unter fünf Exkursionen wählen:

- A) Gotthard-Basistunnel, Teilabschnitt Erstfeld
- B) Gotthard-Basistunnel, Teilabschnitt Sedrun
- C) Ceneri-Basistunnel
- D) Durchmesserlinie Zürich, Weinbergtunnel
- E) Umfahrung Biel, Erddruckschild Ostast



Baustellenbesichtigung 19. Juni 2009

Tour A) Erstfeld

Besichtigung der Installationen und der Tunnelbohrmaschinen in der Weströhre. Die Weströhre wird zum Zeitpunkt des Besuchs mehr als die Hälfte der Vortriebsstrecke aufgefahren haben.

08.00 Abfahrt Luzern (Bus)

09.00 Ankunft Baustelle

Baustellenbesichtigung in Gruppen

- Projektvorstellung und Besichtigung der Ausseninstallationen
- Besichtigung der TBM West im Leistungsvortrieb
- Besichtigung des Verzweigungsbauwerkes EST West (Sprengvortrieb)

13.00 ca. Mittagessen

14.30 Rückfahrt mit dem Bus nach Luzern

15.30 ca. Ankunft Luzern

- Schutzkleider, Stiefel und Helme stehen zur Verfügung
- **Die Teilnehmerzahl ist beschränkt**
- Für Autofahrer steht im Bereich des Info-Centers eine beschränkte Zahl an Parkplätzen zur Verfügung. Es wird die Anreise per Bus empfohlen.
- Das Programm kann je nach den Erfordernissen aus dem Baustellenbetrieb Anpassungen erfahren.

Die Kosten der Exkursion sind in den Teilnahmegebühren inbegriffen.



Baustellenbesichtigung 19. Juni 2009

Tour B) Sedrun

Besichtigung der Installationen Übertag, des Schachtkopfes, des Schachtfusses und der Arbeitsstellen für das Innengewölbe Untertag.

07.15	Abfahrt Luzern (Bus)
09.00	Ankunft Baustelle, Baustellenbesichtigung in Gruppen <ul style="list-style-type: none">- Projektvorstellung und Installationen über Tag- Fahrt zum Schachtkopf- Schachtfahrt auf Tunnelniveau (800 m in ca. 1. Min.)- Besichtigung der Installationen und der Betonbaustellen Untertag
13.30	ca. Mittagessen in der Kantine Sedrun
14.45	Rückfahrt mit dem Bus nach Luzern, Halt am Bahnhof Göschenen
16.30	ca. Ankunft in Luzern

- Schutzkleider, Stiefel und Helme stehen zur Verfügung.
- **Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.**
- Für Autofahrer steht eine beschränkte Zahl an Parkplätze zur Verfügung. Bitte Beschilderung beachten. Es wird die Anreise per Bus empfohlen.
- Das Programm kann je nach den Erfordernissen der Baustelle Anpassungen erfahren.

Die Kosten der Exkursion sind in den Teilnahmegebühren inbegriffen.

Wichtiger Hinweis: Für die Schachtfahrt ist eine gute körperliche Verfassung und insbesondere auch keine Höhen- oder Platzangst Voraussetzung.

Teilnehmer mit Atembeschwerden, Herzschrittmachern oder anderen lebensnotwendigen medizinischen Hilfsgeräten sind vom Stollenbesuch ausgeschlossen.



Baustellenbesichtigung 19. Juni 2009

Tour C) Ceneri-Basistunnel

Besichtigung des Zwischenangriffs in Sigirino, wo der Ausbruch für die Caverna operativa, (CAOP) ausgeführt wird. Aus der CAOP wird später der Hauptvortrieb ausgeführt. Anschliessend erfolgt die Besichtigung der Vortriebsarbeiten für die Unterquerung der Autobahn A2 (Lockermaterial) auf der Baustelle Camorino/Vigana. Die grossen Querschnitte (ca. 300 m²) und die geringere Überdeckung (ca. 10 m) sind die wesentlichen Merkmale dieser anspruchsvollen Baustelle.

- 07.15 Abfahrt Luzern (Bus)
09.30 ca. Ankunft Baustelle Sigirino, Baustellenbesichtigung in Gruppen
- Projektvorstellung
 - Installationen über Tag
 - Einfahrt durch den 2.3 km langen Zugangsstollen und Besichtigung der Arbeiten in der CAOP
- 12.15 ca. Mittagessen in der Kantine des Baustellendorfes in Sigirino
13.30 Abfahrt mit dem Bus nach Camorino
13.45 Ankunft Baustelle Camorino / Vigana
- Besuch der Arbeiten zur Unterquerung der Autobahn A2
- 15.00 Rückfahrt nach Luzern, Transport an Bahnhof Bellinzona bei Bedarf
17.00 ca. Ankunft in Luzern

- Schutzkleider, Stiefel und Helme stehen zur Verfügung.
- **Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.**
- Für Autofahrer steht im Bereich des InfoCenters eine beschränkte Zahl an Parkplätzen zur Verfügung. Es wird die Anreise per Bus empfohlen.
- Das Programm kann je nach den Erfordernissen der Baustelle Anpassungen erfahren.

Die Kosten der Exkursion sind in den Teilnahmegebühren inbegriffen.



Baustellenbesichtigung 19. Juni 2009

Tour D) DML Zürich, Weinbergtunnel

Der Weinbergtunnel, die Unterquerung des Südtrakts in bergmännischer Deckelbauweise sowie die Unterquerung der Sihl für den Bahnhof Löwenstrasse sind die Kernbauwerke der Durchmesserlinie in Zürich. Diese können im Rahmen der Exkursion besichtigt werden.

- 07.30 Abfahrt Luzern (Bus)
08.45 Ankunft Installationsplatz Brunnenhof
- Projektvorstellung (auszugsweise)
 - Aufteilung in Gruppen / Ausrüstung mit Schutzbekleidung
- 09.15 ca. Baustellenbesichtigung in Gruppen
- Kaffeepause
 - Hauptvortrieb Weinbergtunnel / Logistikinstallationen Oerlikon
 - Schacht und Unterquerung Südtrakt / Unterquerung Sihl Bahnhof Löwenstrasse
- 13.00 ca. Mittagessen in der Kantine Brunnenhof
14.45 Rückfahrt mit dem Bus nach Luzern
16.00 ca. Ankunft in Luzern

- Westen und Helme stehen zur Verfügung. Baustellentaugliches Schuhwerk ist für die Begehung ausreichend.
- Es hat keine Parkplätze, es muss mit Bus oder öffentlichem Verkehr angereist werden.
- **Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.**

Die Kosten der Exkursion sind in den Teilnahmegebühren inbegriffen.



Baustellenbesichtigung 19. Juni 2009

Tour E) Umfahrung Biel Ostast, Erddruckschild

Besichtigung der Tunnelvortriebsmaschine beim Beginn der Vortriebsarbeiten im ersten Tunnel Büttenberg sowie der Aussenbaustellen (Portalbereiche)

07.15	Abfahrt Luzern (Bus)
09.00	ca. Ankunft Baustelle Bözingenfeld, Biel - Projektvorstellung
09.30	Kaffeepause
10.00	Baustellenbesichtigung in Gruppen - Besichtigung Baustelleninstallation Bözingenfeld und Vortrieb Büttenberg (Vortriebsbeginn) - Besichtigung Aussenbaustellen Orpund und Brüggmoos (Portalbereiche)
13.30	ca. Mittagessen in der Kantine Bözingenfeld
14.30	ca. Rückfahrt mit dem Bus nach Luzern, via Bahnhof Olten
16.30	ca. Ankunft Luzern

- Schutzkleider, Stiefel und Helme stehen zur Verfügung.
- **Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.**
- Für Autofahrer steht eine beschränkte Zahl an Parkplätzen zur Verfügung. Es wird die Anreise per Bus empfohlen.
- Das Programm kann je nach den Erfordernissen der Baustelle Anpassungen erfahren.

Die Kosten der Exkursion sind in den Teilnahmegebühren inbegriffen.



Sponsoren Swiss Tunnel Congress 2009

Wir danken allen Sponsoren herzlich!

Hauptsponsoren



Alpine Bau GmbH, Salzburg/Wals
Alpine-Bau GmbH, Hergiswil



Amberg Engineering AG



Amberg Technologies AG



VersuchsStollen Hagerbach AG



Aon (Schweiz) AG, Zürich



BASF Construction Chemicals Europe AG,
Zürich



Basler & Hofmann AG, Zürich



Organisatorisches

Anmeldeschluss: Donnerstag, 30. April 2009

Bitte verwenden Sie beiliegendes Anmeldeformular oder melden Sie sich online unter www.swisstunnel.ch an.

Sie gelten als definitiv angemeldet nach dem Eingang Ihrer Zahlung an die FGU:

CREDIT SUISSE Baden, Clearing-Nr: 4050, Konto-Nr: 820321-21

Swift Code: CRESCH ZZ 54 A

IBAN: CH18 0483 5082 0321 2100 0

Ende Mai erhalten Sie Ihre Tagungsunterlagen sowie eine Bestätigung in Form einer Rechnung (MWST-fähiger Beleg).

Annulationsbedingungen

- Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss bis eine Woche vor der Tagung werden 50% der Kosten verrechnet und der Tagungsband wird zugestellt.
- Bei Abmeldung innerhalb der letzten Woche werden die gesamten Tagungskosten verrechnet und der Tagungsband wird zugestellt. Es besteht die Möglichkeit einen Ersatzteilnehmer einzusetzen.

Sponsoren Swiss Tunnel Congress 2009

Hauptsponsoren



Belloli SA, Grono

Rowa Tunnelling Logistics AG, Wangen SZ



BG Ingénieurs Conseils SA, Lausanne



**Consorzio TAT, Los 554 Bodio/Los 452 Faido
(Implenia, Alpine, Impreglio, CSC, Hochtief)**



FiReP International AG, Rapperswil



Fischer Rista AG, Reinach



Frutiger AG, Thun



Organisatorisches

Teilnahmegebühren Swiss Tunnel Congress 2009

Referate, Exkursion, Tagungsband

FGU Mitglieder	CHF 475.–	EUR 305.–
Nicht Mitglieder	CHF 530.–	EUR 340.–
Studenten, Senioren	CHF 220.–	EUR 140.–

Colloquium, Tagungsband

FGU Mitglieder	CHF 150.–	EUR 95.–
Nicht Mitglieder	CHF 170.–	EUR 110.–
Studenten, Senioren	CHF 50.–	EUR 30.–

Nachtessen

Nachtessen	CHF 100.–	EUR 65.–
------------	-----------	----------

Exkursion, Tagungsband

Eine Exkursion	CHF 220.–	EUR 140.–
----------------	-----------	-----------

Alle Preise inkl. 7.6% MWST

Alle Teilnehmenden erhalten im Herbst den Tagungsband zugestellt.

Vorankündigung Swiss Tunnel Congress 2010

Der Swiss Tunnel Congress findet im nächsten Jahr vom **9. - 11. Juni 2010** statt.

Sponsoren Swiss Tunnel Congress 2009

Hauptsponsoren



Gasser Felstechnik AG, Lungern



Herrenknecht AG, D-Schwanau



Holcim (Schweiz) AG, Zürich



Implenia Bau AG, Aarau



Infra Tunnel SA, Marin



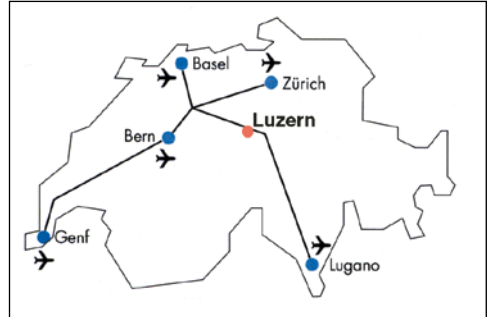
IUB Ingenieur-Unternehmung AG, Bern



Anfahrt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

- Vom Flughafen Zürich mit dem Zug in 1 ½ h
- Vom Flughafen Genf mit dem Zug in 3 h
- Das KKL Luzern befindet sich unmittelbar neben dem Bahnhof Luzern

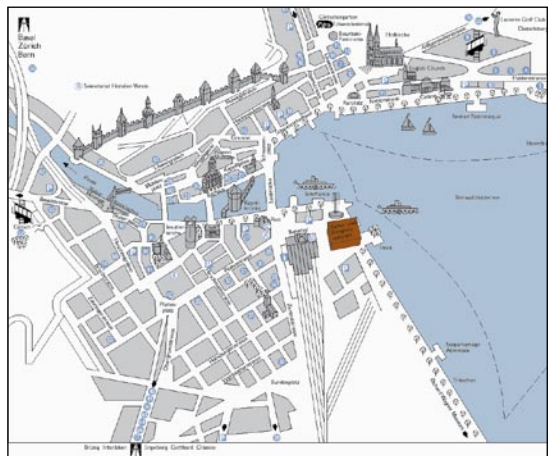


Mit dem Auto

Beim KKL Luzern stehen Parkplätze in mehreren Parkhäusern zur Verfügung.

KKL Kultur- und Kongresszentrum Luzern

Europaplatz 1
Postfach 3570
6002 Luzern
Tel. +41 (0)41 226 70 70
Fax +41 (0)41 226 70 71
www.kkl-luzern.ch



Sponsoren Swiss Tunnel Congress 2009

Hauptsponsoren



Lombardi SA, Minusio



Marti Holding AG, Bern



Pöyry Infra AG, Zürich



RUWA Drahtschweisswerk AG, Sumiswald



Hotelreservation

Bitte reservieren Sie Ihr Hotelzimmer online unter www.swisstunnel.ch oder direkt mit beiliegendem Formular bei:

Luzern Incoming GmbH
Frau Maria Santin
Arsenalstrasse 40
6010 Kriens
Tel. +41 (0)41 318 41 45
Fax +41 (0)41 318 41 46
E- Mail maria.santin@luzern-incoming.ch
Internet www.luzern-incoming.ch

Reservierungen sollten **bis spätestens 30. April 2009** eingehen, da danach die Hotelkontingente verfallen.

Die Reservation der Zimmer ist Sache der Teilnehmer!
Der Zimmerpreis ist in der Tagungspauschale nicht inbegriffen.

Zugverbindungen nach Luzern

	ab	Luzern an
Aarau	8.14	9.05
Basel	8.03	9.05
Bellinzona	6.36	8.41
Bern	8.00	9.00
Brig	6.49	9.00
Chur	7.13	9.25
Genf	6.10	9.00
Lausanne	6.45	9.00
Locarno	6.03	8.41
Sion	6.24	9.00
St. Gallen	7.02	9.20
Zürich HB	8.04	8.49
ZRH Airport	8.10	9.25

Sponsoren Swiss Tunnel Congress 2009

Hauptsponsoren



**SFS unimarket AG, Befestigungstechnik,
Rotkreuz**



**Sika Schweiz AG,
Tunnel & Mining, Zürich**



Solexperts AG, Mönchaltorf



STRABAG AG Tunnelbau Schweiz, Erstfeld



ARGE TRANSCO, Sedrun



**ARGE Transtec Gotthard, Zürich (Atel,
Alcatel-Lucent/Thales, Alpine, Balfour Beatty)**



Abendveranstaltung 18. Juni 2009



Nach den Vorträgen offeriert die FGU den Apéro auf dem Vorplatz beim KKL.



Anschliessend werden wir im
erstklassigen Hotel Schweizerhof
***** mit einem kulinarischen
Gaumenschmaus verwöhnt.

Saalöffnung	19.45 Uhr
Beginn Dinner	20.00 Uhr

Das Nachtessen ist nicht im
Tagungsbeitrag enthalten
und wird separat verrechnet.

Kosten pro Person Fr. 100.-/
EUR 65.- (inkl. 7,6% MWST),
die Getränke sind inbegriffen.



Sponsoren Swiss Tunnel Congress 2009

Hauptsponsoren



Vigier Cement AG, Péry



TRIBETON®, Müntschemier



UBS AG, Zürich



Walo Bertschinger AG, Zürich

Co-Sponsoren

ACO Passavant AG, Netstal
Allianz Suisse Versicherungen, Zürich
Atlas Copco (Schweiz) AG, Studen/BE
Avesco AG, Langenthal
CSC Impresa Costruzioni SA, Lugano
de neef Construction Chemicals, Wallenwil
Dörken AG, Arlesheim
Emch+Berger AG, Bern
Kiener + Wittlin AG, Zollikofen
Liebherr-Baumaschinen AG, Rothrist
maxit AG, Baden-Dättwil
Nationale Suisse, Basel
Phoenix Contact AG, Tagelswangen
Porr Suisse AG, Altdorf
Prader Losinger SA, Sion/Zürich
Rittal AG, Neuenhof
Rockwell Automation AG, Dierikon
Rothpletz, Lienhard + Cie. AG, Aarau





FGU Fachgruppe für Untertagbau
GTS Groupe spécialisé pour les travaux souterrains
GLS Gruppo specializzato per lavori in sotterraneo
STS Swiss Tunnelling Society

Fachgruppe für Untertagbau
c/o Amberg Engineering AG
Sven Klahr
Rheinstrasse 4
7320 Sargans

Tel. +41 (0)81 725 31 32
Fax +41 (0)81 725 31 10
Mail sia-fgu@swisstunnel.ch

Beitrittsgesuch FGU/Demande d'adhésion au GTS

Einzelmitglied (Fr. 50.– inkl. MWST/Jahr)
Membre individuel

Kollektivmitglied (Fr. 450.– exkl. MWST/Jahr)
Membre collectif

Student / Pensioniert (Fr. 20.– inkl. MWST/Jahr)

Name/Nom

Vorname/Prénom

Firma/Entreprise

Adresse

PLZ/Numéro postale

Ort/Lieu

Fon

Fax

e-Mail Firma

www.

Privat Adresse/
Adresse privée

PLZ/Numéro postale

Ort/Lieu

Fon

Fax

e-Mail privat

Titel/Titre

Adresse für Korrespondenz:
Adresse de correspondance:

Privatadresse/Adresse privée

Firmenadresse/Adresse Entreprise

Ort/Lieu/Datum/Date

Unterschrift/Signature

FGU-Tagungssekretariat

Anmeldungen und Auskünfte:

Thomi Bräm
PR-Beratung + Verlag
Felsenstrasse 11
CH-5400 Baden
E-Mail fgu@thomibraem.ch
Fax +41 (0)56 200 23 34
Tel. +41 (0)56 200 23 33

Tagungs-Hotline: +41 (0)79 411 73 46 (erst ab 17.6.09)

Hotelreservationen:

Luzern Incoming GmbH
Frau Maria Santin
Arsenalstrasse 40
CH-6010 Kriens
Tel. +41 (0)41 318 41 45
Fax +41 (0)41 318 41 46
E-Mail maria.santin@luzern-incoming.ch
Internet www.luzern-incoming.ch
Online-Hotelanmeldung unter www.swisstunnel.ch



FGU Fachgruppe für Untertagbau
GTS Groupe spécialisée pour les travaux souterrains
GLS Gruppo specializzato per lavori in sotterraneo
STS Swiss Tunnelling Society

sia schweizerischer ingenieur- und architektenverein

